Ausschreibungstext

Produkt: Falttor Alu

Typ: AL602F handbetätigt/kraftbetätigt

Fabrikat: LINDPOINTNER

Technische Ausführung nach den jeweils gültigen Normen und Vorschriften des Arbeitnehmer-

schutzes.

Angegebene Daten der Beschreibung sind

Mindestanforderungen.

Einsatzbereich:

Tor für Industrie, Gewerbe und öffentlichen Bereich. Für jede Anforderung das exakt dafür konstruierte Tor. Kaum Wartungsund Erhaltungskosten da ein solides Falttor praktisch keine Verschleißteile besitzt. Nach einer Fachmontage ist bei einem handbetätigten Tor keine technische Erstabnahme durch einen Zivilingenieur oder TÜV notwendig.

Zyklen pro Tag: ca. 50

Luftdurchlässigkeit (EN12426):

bis zu Klasse 4

Widerstand gegen Windlast (EN 12424):

Klasse 2-4

Schalldämm-Maß R_w:

bis zu 28 dB (abhängig von Füllung und Größe)

U-Wert:

ca. 3 W/m²K (abhängig von der Füllung und Größe)

Einbruchhemmung (DIN/TS 18194):

RC2 (nur in entsprechender Ausführung)

Bauweise allgemein:

Aluminium Falttor in Rahmen-Sprossenkonstruktion. Torflügel bestehend aus verschraubten Strangpress-Aluminiumprofilen. Bautiefe mind. 60 mm, Profilbreite mind. 87 mm. Füllung mit doppelwandigen Bauelementen (Paneel oder Glas).

Laufschiene aus stranggepresstem Aluminiumprofil nur nach unten geöffnet, 5 mm Wandstärke, Abmessung 85 x 135 mm, 4,7 kg/lfm mit integriertem Dichtungsträger und durchgehender Lippendichtung. Aufhängung der Torflügel durch horizontal und vertikal geführte Laufwägen. Laufrollendurchmesser 59 mm, Kunststoffummantelt, je 2 Laufrollen

für Horizontal- und Vertikalführung. Lagerung der Laufrollen mit staubdichten, wartungsfreien Kugellagern.

Bänder 120 mm hoch, mit dem Rahmen verdeckt mittels Stahlklemmplatten verschraubt (justier- und austauschbar) mit 20 mm Edelstahlbolzen und einem staubdichtem Druckkugellager zwischen den Scharnierbändern.

Fixierung der Paneele mit Alu Halteleisten innen A6/CO eloxiert die in einer am Rahmen vorgesehenen Nut mittels einer Gummidichtung fixiert werden.

Innenliegender Treibriegelmechanismus und verdeckt eingebaute Riegelstangen aus feuerverzinktem Stahl.

Betätigung über robustem eloxierten Aluminium-Schlaufenhebel und zusätzlichem Handgriff.

Flügelrahmen:

Wandstärke der Profile mind. 2 mm Aluminium.

Profile sind mittels massiver Doppelverschraubungen M8 zu einem Rahmenelement verbunden (keine Schweißverbindungen). Die Befestigung der Rahmenprofile erfolgt mit eingepressten Aluminiumteilen (keine Verbindungen mit Schraubkanälen und Blechschrauben).

Abdichtung und Fingerklemmschutz zwischen den Flügeln mit 50 mm Flügelabstand aus EPDM Material (PVC nicht zulässig).

Füllungen:

Paneelfüllung standardmäßig bis 3200 mm ohne Quersprosse. Durchgehende Verglasung bei gerader Flügelteilung bis 4000 mm ohne Quersprosse möglich.

Doppelwandiges, isoliertes Sandwichpaneel bestehend aus außen und innen 1 mm Aluminiumblech glatt, vollflächig verklebt mit 40 mm Hartschaumstyropor (Gesamtstärke 42mm).

Verglasung mit ISO-Hartglas (Sicherheitsglas) H4/16/H4 mit einem U-Wert von 1,1 W/m²K.

Trockenverglasung (ohne Silikon) mit Aluminium Halteleisten A6/C0 eloxiert, mit beidseitigem EPDM Klemmgummi (auf Wunsch sind verschiedenen Glasfüllungen möglich).

Oberfläche:

Standard: A6/C0 eloxiert

Optional: Pulverbeschichtet in Fassadenqualität RAL Standardfarbe nach Wahl, wahlweise matt oder glänzend

<u>Eloxierung:</u> = anodische Oxidation von Aluminium. Bei diesem elektrochemischen Verfahren wird die natürliche Oxydschicht des Aluminiums verstärkt und der metallische Charakter bleibt erhalten.

<u>Pulverbeschichten:</u> Rahmen, Füllung und Stockprofil können in unterschiedlichen Farben beschichtet werden. Hierbei erfolgt nach entsprechender Vorbehandlung das Aufbringen einer organischen Pulverlackschicht mit einer durchschnittlichen Stärke von 65 my. Die Beschichtung wird in einem Trockenofen ausgehärtet.

Zarge:

Seitliches Stockprofil aus einem stranggepressten Aluminiumprofil (60x75; 3,3kg/lfm). Stockprofil ist mit einer Schraubverbindung mit dem Laufschienenprofil verbunden. Das Stockprofil ist mit einer Schraubverbindung mit dem Laufschienenprofil verbunden und mittels Befestigungswinkel mit dem Montageuntergrund verschraubt. Die Winkel sind in einer Nut beweglich geführt, um diese den örtlichen Gegebenheiten anpassen zu können. Bodenanschlag mittels Bodenwinkel 50/50/5 mm feuerverzinkt inkl. Pratzen. Ab 4

Flügeln/Seite ist eine Bodenführung mit kugelgelagerten Bodenrollen erforderlich.

Montage:

Komplette mechanische Montage inkl. ev. erforderlichen Hebewerkzeugen oder Kran. Inkl. Abdichtung zum Montageuntergrund mittels Kompribändern jedoch ohne Anschlussverblechung oder Verfugung.

Inkl. Montage von geeigneten Flügelfeststellern zwischen den Flügeln.

G	rö	ße	
---	----	----	--

Montage vor/i	n/hinter der Leibun	g:				
Stockaußenbreite (max. 15,6 m):		mm				
Stockaußenh	öhe (max. 5,6 m):			r	nm	
Flügelanzahl	(max. Flügelbreite	1300 mm)				
Flügelanordn	ung:		+			
Felder pro Flü	igel:					
Anzahl der Fe	elder mit Paneelfüllu	ung:				
Außenbleche	:		glatt A6/C0 eld	xiert		
Innenbleche:			glatt A6/C0 eld	xiert		
Anzahl der Fe	elder mit Verglasun	g:				
Oberfläche R	ahmen-Kämpferpro	ofile:				
Laufschiene:		90° öffnend				
Bodendetail:	Bodenwinkel 50/5	0/5 feuerve	erzinkt			
	Lohn Sonstiges	_	······			
	EP	EUR		Stk.	EUR	
Sonderausfüh	nrung:					
	Lohn Sonstiges					
	EP	EUR		Stk.	EUR	

RC2-Ausführung

Falttor mit Schraubensicherungen der Beschläge; Füllungen aus doppelwandigen, isolierten Sandwichpaneelen bestehend aus außen 2 mm Stahlblech und innen 1 mm Aluminiumblech glatt, vollflächig verklebt mit 40 mm Hartschaumstyropor (Gesamtstärke 43mm). P4A-Verglasungen mit Glaskantenverklebung; bei manueller Betätigung verstärkte Ausführung der Riegelstange mit Bohrschutz sowie versperrbar mittels Steckbolzen; Steckbolzenhalterung inklusive.

	hn onstiges	EUR EUR		
EF	o .	EUR	Stk.	EUR
Profile de Bodensch mm mögl Türschliel Drücker/F Panikschl	eingebaute Gel r Türe wie beim nwellenprofil ma ich) ßer Dorma TS 9 lachdrücker aus loss Drücker/Drü		•	10
	hn onstiges	EUR EUR		
EF		EUR	Stk.	EUR
Profile un Bodensch Einbruchh Klassifizie und Drücl Ausführur	eingebaute Geh d Füllungen der nwellenprofil 40 r nemmende Be erung (Türbände ker/Drücker)	Türe wie beim Falttor (R	chender F ı, Profilzylin	RC- der
	hn onstiges	EUR EUR		
EF	•	EUR	Stk.	EUR
Befestigu Lo	<mark>(läranlagen, Sa</mark> ngen, Verschrau		V4A	
00	5900			

EP	EUR	Stk.	EUR
— I		•	

Falttor-Antrieb BASIC:

Elektromechanischer Antrieb mit Getriebemotoren.

24 Volt Motor mit selbsthemmendem Getriebe aus Alu-Druckguss mit Dauerfettschmierung. Montiert auf starker Montageplatte mittels Klemmplatten auf dem Falttorrahmen befestigt. Bei Ausführung Antrieb innenliegend und Tor nach außen öffnend ist der Antrieb auf einem Formrohr befestigt. Motorabdeckung aus einem stranggepresstem Aluminiumprofil in der Farbe der Flügelrahmen, wahlweise A6/C0 eloxiert oder RAL pulverbeschichtet.

Antriebsentriegelung mit Seilzug an der Torflügelinnenseite vom Boden aus bedienbar. Stufenlos einstellbare Kraftabschaltung bei Normal- und Soft-Lauf. Blinkleuchte mit integrierter Blinkelektronik. Einstellbare Flügelverzögerung. Regelbare Laufgeschwindigkeit und regelbarer Soft Stop in den Endlagen.

Steuerung BASIC TD in Selbsthaltung

Betriebsspannung 230V, 50 Hz Schutzart IP65

1 Stk. Steuerung geeignet für Flügelteilung 2+0, 0+2, 2+2, 2+1, 1+2, 4+0, 0+4

2 Stk. Steuerung geeignet für Flügelteilung 2+4, 4+2, 1+4, 4+1, 4+4

Toröffnungszeit ca. 15-20 sec.

Funktionen: Kraftabschaltung für Auf- und Zufahrt; positionsabhängig einstellbar; Geschwindigkeiten für Langsam- und Schnelllauf einstellbar; Zulaufautomatik; Rauch-Wärme-Abzugsfunktion (RWA) zum Anschluss an Brandmelde-Anlage mit Zwangsöffnung der Toranlage; Wartungs- und Servicezähler; Lichtschranken Schließautomatik; Einfach- und Gegenverkehrsampelsteuerung; 4 Multifunktionsrelais für Meldekontakte; Konfiguration der Steuerung über PIN sperrbar.

Inkl. Verkabelung am Tor und Inbetriebnahme.

E-Hauptanschluss bauseits.

Inkl. technischer Erstabnahme durch Zivilingenieur und mängelfreiem Prüfbuch.

Lonn Sonstiges	EUR		
EP	EUR	Stk.	EUR

Steuerung BASIC in Selbsthaltung

Betriebsspannung 230V, 50 Hz Schutzart IP65

Steuerung geeignet für Flügelteilung 2+0, 0+2, 2+2, 2+1, 1+2,

2+4, 4+2, 4+0, 0+4, 1+4, 4+1, 4+4

Toröffnungszeit ca. 15-20 sec.

Steuerung inklusive 3-fach Taster AUF-STOP-ZU für gemeinsame Öffnung der Flügelpakete (bei Teilung 2+0/0+2, 2+1/1+2, 2+2. 4+0/0+4) bzw. 9-fach-Taster AUF-STOP-ZU für gemeinsame und getrennte Öffnung der Flügelpakete (bei Teilung 4+1/1+4, 4+2/2+4, 4+4) und Hauptschalter im Stahlschrank verbaut.

Funktionen: Kraftabschaltung für Auf- und Zufahrt; Geschwindigkeiten für Langsam- und Schnelllauf einstellbar; Zulaufautomatik Zeit 0-300 Sek.; Wartungs- und Servicezähler

Inkl. Verkabelung am Tor und Inbetriebnahme.

E-Hauptanschluss bauseits.

Inkl. technischer Erstabnahme durch Zivilingenieur und mängelfreiem Prüfbuch.

Lohn EUR Sonstiges <u>EUR</u>				
FP	FUR	Stk	FUR	

Falttor-Antrieb POWER:

Bestehend aus Elektro – Getriebemotor und Antriebsgehäuse aus Leichtmetallguss, mit digitalen Endschalter für die Wegbegrenzung, mit flexibler Klauenkupplung zu den Kraftübertragungswellen.

Seitlich 2 Stk. Winkelgetriebe mit 200 mm langen Antriebsarmen. Kurvenarmrolle mit staubdicht gelagerten Nadellagern, die in eine aufgeschraubte, verstellbare U-Schiene am Torblatt eingreifen.

Sinusförmige Beschleunigung und Verzögerung des Bewegungsablaufes

Notentriegelung mit Seilzug und Aluminium Bedienhebel vom Boden aus.

Erforderliche Sturzhöhe: 360 mm

Motordaten: IP 65 50 Hz

3N~400 V,1,25 A

3 min⁻¹ (Abtriebsdrehzahl Getriebe)

Falttor-Antrieb POWER FU innenliegend, Tor nach außen öffnend:

Antrieb bestehend aus Elektro-Getriebemotor und Antriebsgehäuse aus Leichtmetallguss, mit eingebauten Endschalter für die Wegbegrenzung, Kraftübertragung auf die seitlichen Drehteile mittels Gestänge. Antriebentriegelung bei Stromausfall mit Seilzug vom Boden aus.

Motordaten: FT 80.5 FU:

IP65 50 Hz 0,5-5 min⁻¹ 0,85kW 800Nm

Steuerung TS971 in Selbsthaltung

Betriebsspannung 400 V, 50 Hz Schutzart IP54 mit CE-Stecker, IP65 bei direktem Anschluss (Hauptschalter erforderlich)

Geeignet für Flügelteilung 2+2, 2+0, 0+2, 1+2, 2+1

Toröffnungszeit: ca. 15 Sekunden

Berührungsschutz durch Abdeckung der spannungsführenden Teile, integrierter Taster AUF-STOP-ZU, mit CEE-Stecker und 1 m Kabel

Funktionen: automatische Erkennung digitale Endschalter oder Nockenendschalter; Einstellung der Endlagen von der Bedienebene; Zulaufautomatik 1-240 Sek.; Wartungs- und Servicezähler; Lichtschranken-Schließautomatik; Funkempfänger 434 Mhz integriert; 2 Stk. potenzialfreie Relaiskontakte für Meldekontakte oder Ampel LED rot

Inkl. Verkabelung am Tor und Inbetriebnahme. E-Hauptanschluss bauseits. Inkl. technischer Erstabnahme durch Zivilingenieur und mängelfreiem Prüfbuch.

Lohn Sonstiges	EUR EUR		
EP	EUR	Stk.	EUR

Steuerung TS981 in Selbsthaltung

Betriebsspannung 400 V, 50 Hz Schutzart IP54 mit CEE-Stecker, IP65 bei direktem Anschluss (Hauptschalter erforderlich)

Geeignet für Flügelteilung 2+2, 2+0, 0+2, 1+2, 2+1

Toröffnungszeit: ca. 15 Sekunden

Berührungsschutz durch Abdeckung der spannungsführenden Teile, integrierter Taster AUF-STOP-ZU, mit CEE-Stecker und 1 m Kabel

Funktionen: automatische Erkennung digitale Endschalter; Einstellen der Endlagen von der Bedienebene; Rauch-Wärme-Abzugsfunktion (RWA) zum Anschluss an Brandmelde-Anlagen mit Zwangsöffnung der Toranlage, Zulaufautomatik 1-240 Sek., Wartungs- und Servicezähler, Lichtschranken

Schließautomatik, Gegenverkehrsampelst Relaiskontakte für Melc	Einfach- teuerung; 2 Stk. dekontakte		und eie
Lohn Sonstiges	EUR EUR		
EP	EUR	Stk.	EUR
Sicherheitselemente für Betrie	ebsart in Selbsthaltung	•	
Sicherheitsleiste an d Sender-Empfänger. Mo Boden. Automatische S	der Hauptschließkante, ontage der Lichtschranke Schließung, Abbruch der Ampel mit LED-Leuchtm	Lichtschrar < 300 mm v Offenzeit na	om ach
Lohn Sonstiges	EUR EUR		
EP	EUR	Stk.	EUR
<u>Lichtgitter</u> (optional anstelle de	r Lichtschranke):		
Lohn Sonstiges	EUR EUR		
EP	EUR	Stk.	EUR
<u>Funkplatine:</u> Funkplatine			
Lohn Sonstiges	EUR EUR		
EP	EUR	Stk.	EUR
<u>Handsender:</u> Handsender 4 Kanal			
Lohn Sonstiges	EUR EUR		
EP	EUR	Stk.	EUR
Öffnungsautomatik:			

System zur automatischen, mechanischen Öffnung mittels Federkraftspeicher zur zuverlässigen Öffnung der Falttorflügel im Einsatzfall nach innen oder außen aufgehend, inkl. Gasdruckzylinder zur justierbaren Verzögerung der Bewegung in der Endlage. Abdeckung der Kraftspeicherpakete in der Farbe der Flügelrahmen, wahlweise A6/C0 eloxiert oder RAL pulverbeschichtet.

Typ B: Flügelanordnung 2+2 nach innen oder außen öffnend; mit Zentralauslösung über Zugseil im Stockbereich und Einzelflügelauslösung.

Inkl. technischer Erstabnahme durch Zivilingenieur und mängelfreiem Prüfbuch.

Typ C: Flügelanordnung 2+2 nach innen oder außen öffnend; mit Zentralauslösung über E-Antrieb inkl. Funksteuerung und Handsender 4-Kanal im Stockbereich und Einzelflügelauslösung. Inkl. Verkabelung am Tor und Inbetriebnahme. E-Hauptanschluss bauseits.

Inkl. technischer Erstabnahme durch Zivilingenieur und mängelfreiem Prüfbuch.

Lohn	EUR		
Sonstiges	EUR		
EP	EUR	Stk.	EUR